Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine

Herausgeber: Schweizer Heimatschutz

Band: 37 (1942)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Jahresbott der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahreshott der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz

Samstag/Sonntag, den 22./23. August 1942 in Genf.

Geehrte Mitglieder! Der Zentralvorstand und die Sektion Genf laden Sie zur Teilnahme an der Jahresversammlung in Genf freundschaftlich ein. Die Rhonestadt feiert in diesem Sommer das 2000. Jahr ihrer Gründung. Der Genfer Heimatschutz behütet und betreut ihre baulichen Schönheiten. Es hat daher guten Grund, daß wir unser Jahresbott dorthin einberufen. Unsere Genfer Freunde werden uns mit der Gastlichkeit aufnehmen, die bei ihnen Überlieferung ist. Sie werden uns ihre Stadt zeigen und erläutern, uns durch die prachtvolle Ausstellung "2000 Jahre Genf" führen und uns einige der schönsten alten Landsitze am Ufer des Sees sehen lassen. Aber auch unsere Verhandlungen werden inhaltsreich sein: Herr alt Bundesrat Dr. H. Häberlin hat sich bereit erklärt, uns von der Arbeit der Eidg. Naturund Heimatschutzkommission zu berichten und das Verhältnis dieser einflußreichen Körperschaft zu unserer Vereinigung zu klären. Prof. H. Hofmann, Zürich, wird darlegen, wie der Kampf um die geplanten Großkraftwerke sich seit der letzten Jahresversammlung weiter entwickelt hat. An der öffentlichen Hauptversammlung wird Herr Paul Naville über die Genfer Altstadt und die Probleme, die sie unserer Sektion stellt, sprechen.

Der Zentralvorstand und die Sektion Genf hoffen deshalb, daß die Tagung, obwohl sie am äußersten Ende der Schweiz stattfindet, recht zahlreich besucht werde. Die Bundesbahnen gewähren für das Wochenende vom 22./23. August die einfache Fahrkarte für die Hin- und Rückreise. Die Einzelheiten des Programms finden Sie auf beiliegendem Blatt, das auch zur Anmeldung benützt werden soll (bis spätestens 20. August).

Der Zentralvorstand.